



Gemeinsam schaffen wir ein besseres Liechtenstein

Regierungschef Adrian Hasler

Zuerst das Wichtigste: Ich wünsche Ihnen für die bevorstehenden Feiertage und das neue Jahr von Herzen alles Gute, Glück und Gesundheit. Ich erhoffe mir, dass das Jahr 2014 für uns Liechtensteinerinnen und Liechtensteiner ein gutes Jahr wird und unsere Hoffnungen und Wünsche sich erfüllen werden.

Ein Jahr endet und ein neues beginnt: Zeit für uns Liechtensteinerinnen und Liechtensteiner in uns zu gehen. Wenn wir zurückschauen, dann haben wir Grund zur Dankbarkeit. Unserem Land geht es gut und das in einer Zeit, da es vielen Ländern nicht weit von uns entfernt immer schlechter geht. Euro-Krise, Staatsverschuldung, Rettungsschirme, Naturkatastrophen und der Kampf um Demokratie sind Themenbereiche, mit denen sich gestern noch erfolgreiche Staaten beschäftigen.

Natürlich haben auch wir unsere Themen wie die Sanierung des Staatshaushalts, die notwendigen Reformen am Finanzplatz oder die Pensionsversicherung des

Staatspersonals. Uns unterscheidet jedoch etwas von vielen anderen. Wir haben in den vergangenen Monaten mutig Reformen angepackt und umgesetzt. Wir lösen die Probleme im Heute und Jetzt und überlassen Sie nicht unseren Kindern und Enkeln. Für diese Reformbereitschaft in der Bevölkerung und den Willen, unser Land zukunfts- und wettbewerbsfähig zu erhalten, bin ich dankbar. Wo wären wir, wenn wir nicht diesen Willen hätten, uns als Kleinstaat immer wieder neu zu erfinden?

Bei einem Rückblick und Ausblick erscheint es mir wichtig, dass wir auch ein Auge darauf haben, wie es um den inneren Zusammenhalt unserer Gesellschaft bestellt ist. Trotz Spardruck und notwendiger Effizienzsteigerungen in vielen Bereichen der Verwaltung und dem Sozialwesen stelle ich mir auch die Frage, wie wir es gemeinsam schaffen, niemanden zurück zu lassen. Beispielsweise die Stellensuchenden, die Menschen mit besonderen Bedürfnissen im Heilpädagogischen Zentrum oder unsere jungen

Menschen, die sich gerade die Frage stellen, welche Ausbildung ihnen eine Zukunftsperspektive gibt und sinnstiftend das Leben bereichert.

Eine Gesellschaft, die nur auf die ökonomischen Gesichtspunkte fokussiert, vernachlässigt einen wesentlichen Aspekt unseres Zusammenlebens: Das ehrenamtliche Engagement in Vereinen, die Pflege von Freundschaften und der familiäre Zusammenhalt sind Werte, die sich nicht in Geld ausdrücken lassen. Auch ein ausgeglichener Staatshaushalt und zukunftsfähige Sozialwerke sind kein Selbstzweck. Sie dienen dazu eine bessere Gesellschaft zu schaffen.

Ich bin zuversichtlich, dass wir auch in Zukunft gemeinsam die Wettbewerbsfähigkeit und Lebensqualität in unserem Land erhalten. Aus diesem Grund schaue ich positiv ins neue Jahr und wünsche Ihnen nochmals fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins 2014! **ex.**

Fotos: © Regierung des Fürstentums Liechtenstein